

Wichtige Angaben

Lagemeldung und Nachforderung

M = Meldender	Funkrufname des Einsatzmittels
E = Einsatzort	Anschrift oder Ortsbeschreibung
L = Lage	Art des Ereignisses, Ausbreitung und Gefahren; Einsatzstichwort nennen!
D = Durchgeführte Maßnahmen	Maßnahmen der Gefahrenabwehr
E = Eingesetzte Kräfte	Einsatz der Teileinheiten; besondere Einsatzmittel; ggf. geschätzte Einsatzdauer
N = Nachforderungen	Benennung der benötigten Mittel mit jeweiligen Gesamtanzahl. (z.B. einen dritten Rettungswagen und einen vierten Rettungswagen)

+ „Absender“ + Nachnahme + Funktionsbezeichnung

Schlussmeldung

E = Ende der eingeleitenden Maßnahmen
N = Noch zu informierende Personen / Organisationen
D = Durchführung von Kontrollen (z.B. Brandwachen)
E = Einsatzstelle übergeben an Person / Organisation

Betriebsstörungen

S = Standort	Standort des Meldenden bei Ereignis
T = Teilnehmer	Name und Organisation des Meldenden
O = OPTA	OPTA des betroffenen / störenden BOS-Kommunikationsmittels
E = Einzelrufnummer	Einzelrufnummer (ISSI) des betroffenen / störenden BOS-Kommunikationsmittels
R = RIC	Alarmadressen des betroffenen DME
U = Uhrzeit	Zeitpunkt des Ereignisses
N = Nahbereich	Mögliche Einflüsse der Umgebung
G = Gruppe	Betroffene Kommunikationsverbindung

Funkmeldesystem

Status	Kurzwahl	Verwendung
Notfall Alarm	orange Taste	Notrufbetrieb siehe Abschnitt 3.2.3
Prio.Sprechw	0	Priorisierter Sprechwunsch (Anruf) siehe Abschnitt 3.2.4
eb Funk	1	Das Einsatzmittel meldet sich einsatzbereit z.b. auf der Rückfahrt zur Wache oder während einer Fahrt außerhalb eines Einsatzauftrages. Der Status darf jedoch nicht verwendet werden, wenn sich das Einsatzmittel außerhalb seines Ausrückebereichs befindet, da es mit Status 1 für einen Einsatz vorgeschlagen wird.
Wache	2	Das Einsatzmittel ist an der Wache, alle Maßnahmen der Einsatznachbereitung sind abgeschlossen.
zum EO	3	Ausrückmeldung gemäß Abschnitt 3.2.5.2. Die Mindestbesatzung ist gegeben. Das Einsatzmittel hat den Auftrag übernommen und ist auf dem Wege zum Einsatzort. (Einsatztaktische Zusatzinformationen beachten!)
am EO	4	Eintreffmeldung gemäß Abschnitt 3.2.5.3
Sprechwunsch	5	Sprechwunsch (Anruf) siehe Abschnitt 3.2.4
außer Dienst	6	Das gesamte Einsatzmittel geht aus technischen Gründen oder wegen Ende der Dienstzeit der Besatzung außer Dienst (nicht fahrbereit). Das Einsatzmittel würde im Alarmfall nicht eingesetzt werden (können).
zum Zielort	7	Beginn des Patiententransportes (Einsatztaktische Zusatzinformationen beachten)
am Zielort	8	Das Transportziel wurde erreicht. Der Patient wird übergeben.
eb außerhalb	9	Das Einsatzmittel befindet sich nicht im Ausrückebereich, ist aber einsatzbereit auf Funk.

Betriebsworte

Absender	Diesem Betriebswort folgt der Name und die Funktionsbezeichnung des tatsächlichen Absenders einer Nachricht in Person
berichtige(n)	Leitet die Korrektur einer Nachricht ein
Blitz	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Buchstabiere(n)	Leitet das Buchstabieren gemäß Buchstabieralphabet ein
Ende	Schließt den Nachrichtenaustausch ab
Frage	Leitet eine Frage ein
Hier	Dem Betriebswort folgt der Funkrufname (OPTA) der aussendenden Funkstelle
Kommen	Fordert die Gegenstelle zum Aussenden der Nachricht auf
Mayday	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Sofort	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Von	Dem Betriebswort folgt der Funkrufname (OPTA) der rufenden Funkstelle
Warten	Fordert die Gegenstelle auf zu warten
Wiederhole(n)	Leitet das Wiederholen einer Nachricht ein

Wichtige Angaben

Lagemeldung und Nachforderung

M = Meldender	Funkrufname des Einsatzmittels
E = Einsatzort	Anschrift oder Ortsbeschreibung
L = Lage	Art des Ereignisses, Ausbreitung und Gefahren; Einsatzstichwort nennen!
D = Durchgeführte Maßnahmen	Maßnahmen der Gefahrenabwehr
E = Eingesetzte Kräfte	Einsatz der Teileinheiten; besondere Einsatzmittel; ggf. geschätzte Einsatzdauer
N = Nachforderungen	Benennung der benötigten Mittel mit jeweiligen Gesamtanzahl. (z.B. einen dritten Rettungswagen und einen vierten Rettungswagen)

+ „Absender“ + Nachnahme + Funktionsbezeichnung

Schlussmeldung

E = Ende der eingeleitenden Maßnahmen
N = Noch zu informierende Personen / Organisationen
D = Durchführung von Kontrollen (z.B. Brandwachen)
E = Einsatzstelle übergeben an Person / Organisation

Betriebsstörungen

S = Standort	Standort des Meldenden bei Ereignis
T = Teilnehmer	Name und Organisation des Meldenden
O = OPTA	OPTA des betroffenen / störenden BOS-Kommunikationsmittels
E = Einzelrufnummer	Einzelrufnummer (ISSI) des betroffenen / störenden BOS-Kommunikationsmittels
R = RIC	Alarmadressen des betroffenen DME
U = Uhrzeit	Zeitpunkt des Ereignisses
N = Nahbereich	Mögliche Einflüsse der Umgebung
G = Gruppe	Betroffene Kommunikationsverbindung

Funkmeldesystem

Status	Kurzwahl	Verwendung
Notfall Alarm	orange Taste	Notrufbetrieb siehe Abschnitt 3.2.3
Prio.Sprechw	0	Priorisierter Sprechwunsch (Anruf) siehe Abschnitt 3.2.4
eb Funk	1	Das Einsatzmittel meldet sich einsatzbereit z.b. auf der Rückfahrt zur Wache oder während einer Fahrt außerhalb eines Einsatzauftrages. Der Status darf jedoch nicht verwendet werden, wenn sich das Einsatzmittel außerhalb seines Ausrückebereichs befindet, da es mit Status 1 für einen Einsatz vorgeschlagen wird.
Wache	2	Das Einsatzmittel ist an der Wache, alle Maßnahmen der Einsatznachbereitung sind abgeschlossen.
zum EO	3	Ausrückmeldung gemäß Abschnitt 3.2.5.2. Die Mindestbesatzung ist gegeben. Das Einsatzmittel hat den Auftrag übernommen und ist auf dem Wege zum Einsatzort. (Einsatztaktische Zusatzinformationen beachten!)
am EO	4	Eintreffmeldung gemäß Abschnitt 3.2.5.3
Sprechwunsch	5	Sprechwunsch (Anruf) siehe Abschnitt 3.2.4
außer Dienst	6	Das gesamte Einsatzmittel geht aus technischen Gründen oder wegen Ende der Dienstzeit der Besatzung außer Dienst (nicht fahrbereit). Das Einsatzmittel würde im Alarmfall nicht eingesetzt werden (können).
zum Zielort	7	Beginn des Patiententransportes (Einsatztaktische Zusatzinformationen beachten)
am Zielort	8	Das Transportziel wurde erreicht. Der Patient wird übergeben.
eb außerhalb	9	Das Einsatzmittel befindet sich nicht im Ausrückebereich, ist aber einsatzbereit auf Funk.

Betriebsworte

Absender	Diesem Betriebswort folgt der Name und die Funktionsbezeichnung des tatsächlichen Absenders einer Nachricht in Person
berichtige(n)	Leitet die Korrektur einer Nachricht ein
Blitz	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Buchstabiere(n)	Leitet das Buchstabieren gemäß Buchstabieralphabet ein
Ende	Schließt den Nachrichtenaustausch ab
Frage	Leitet eine Frage ein
Hier	Dem Betriebswort folgt der Funkrufname (OPTA) der aussendenden Funkstelle
Kommen	Fordert die Gegenstelle zum Aussenden der Nachricht auf
Mayday	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Sofort	Kennzeichnung einer Vorrangstufe
Von	Dem Betriebswort folgt der Funkrufname (OPTA) der rufenden Funkstelle
Warten	Fordert die Gegenstelle auf zu warten
Wiederhole(n)	Leitet das Wiederholen einer Nachricht ein